



Gemeinsam sind  
wir stark





Impressum:  
JRK Rhein-Sieg im  
DRK Kreisverband Rhein-Sieg e. V  
Zeughausstr. 3, 53721 Siegburg  
Redaktion:  
Melanie Pfannholzer  
[www.jrk-rhein-sieg.de](http://www.jrk-rhein-sieg.de)

365 Tage hat ein Jahr, klingt nach einer langen Zeit - wenn man diese aber mit Ehrenamtlichen Aktivitäten füllt, sind die Tage rasch vorbei. Dies haben wir im vergangenen Jahr extrem gemerkt.

Dank der netten und konstruktiven Zusammenarbeit zwischen dem Erwachsenenverband und dem Jugendverband im DRK Rhein-Sieg ist uns die Zeit aber nicht lang geworden.

Die JRK-Kreisleitung möchte sich ausdrücklich bei allen Gruppenleitern für Ihren Einsatz und Ihr Engagement im Jahr 2010 bedanken. Ebenfalls sagen wir Dank beim Erwachsenenverband für die Unterstützung jedweder Art. Ob durch aktive Mitarbeit bei JRK-Aktionen oder die Unterstützung in Form von einem Budget für die Gruppen/Kreis, wir konnten immer mit Hilfe rechnen.

Die JRK-Kreisleitung Rhein-Sieg



Frank Winkler



Melanie Pfannholzer



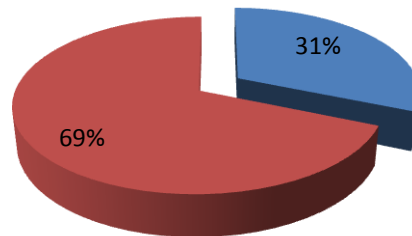
Jens Mrosek

## Kreisverband Rhein-Sieg 2010 in Zahlen

Das Jahr 2010 zeigt uns eine Gesamtmitgliederzahl von **560** Personen. Die Mitglieder teilen sich auf in außerschulische Mitglieder (JRK Gruppen in den Ortsvereinen, 385 Mitglieder) sowie Schulsanitäter und Streitschlichter in den Schulen (ca. 175 Mitglieder). In der Gesamtmitgliedszahl sind ebenfalls enthalten: 88 Leitungskräfte in Form von Gruppenleitern oder Leitern der Schulsanitätsdienste/Streitschlichter welche sich in 54 JRK Gruppen und Projektgruppen zusammengeschlossen haben. Die Steigerung in den Mitgliederzahlen können wir auf die gute Zusammenarbeit mit den Ausbildern der MESI-Projekte zurück führen. Aus diesen Kursen entstehen zurzeit neue Schulsanitätsdienstgruppen oder alte werden wieder reaktiviert.

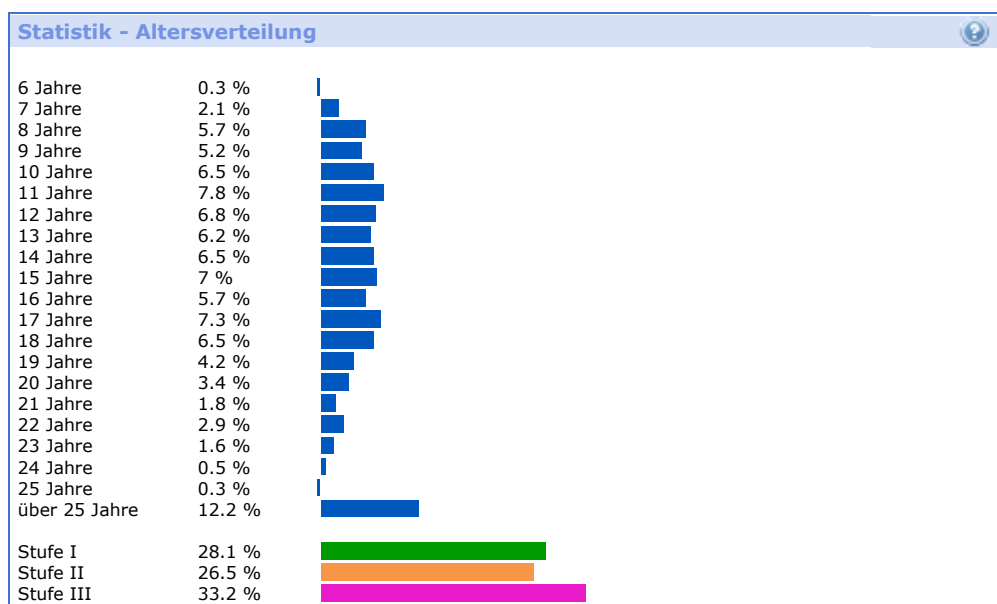
### JRK Gesamt: 560 Mitglieder

■ Schulsanis ■ Außerschulische Mitglieder



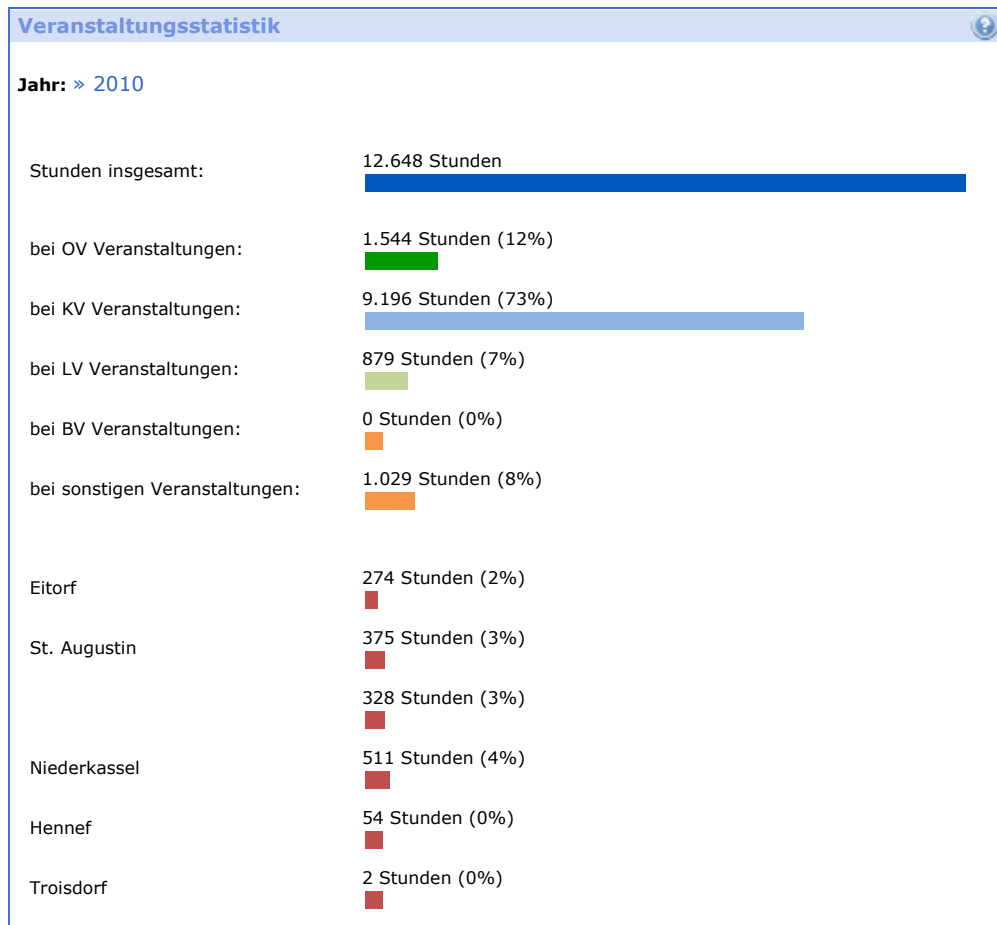
Gegenüberstellung vom Vorjahr: 481 Gesamtmitglieder  
(133 Schulsanitäter, 348 außerschulische Mitglieder)  
**Steigerung um 11,6 %**

Die Altersverteilung stellen wir in der folgenden Grafik dar:



Nachrichtlich: in der Aufstellung sind die Schulischen Gruppen nicht enthalten

Ebenso die Veranstaltungsstatistik die im Jahresbericht weiter erläutert wird:



Laut unserer Datenbank kommen wir auf ca. 12.650 Stunden Ehrenamtliche Arbeit - ohne die noch wöchentlich laufenden Gruppenstunden oder die Aktivitäten an den Schulen mitzuzählen. Die Zahlen sind leicht rückläufig. Dies ist darauf zurückzuführen das nicht alle OV´s ihre Veranstaltungen eingetragen haben. Ebenfalls nicht enthalten - die Stunden der Schulischen Gruppen.

Zur Zeit aktive Gruppen in den Ortsvereinen:

Alfter  
 Bornheim  
 Bad Honnef  
 Eitorf  
 Hennef  
 Königswinter  
 Neunkirchen-Seelscheid  
 Niederkassel  
 St. Augustin  
 Swisttal  
 Troisdorf  
 Rheinbach - ruhend  
 Ruppichterroth  
 Wachtberg  
 Windeck

Schulsanitätsdienste in den Ortsvereinen:

Eitorf  
 St. Augustin  
 Troisdorf  
 Windeck  
 Hennef  
 Lohmar

Streitschlichter:

St. Augustin  
 Troisdorf

Soko - Soziale Kompetenz Schule:

Niederkassel

## Veranstaltungsübersicht + Berichte 2010

### Kreiswettbewerb in Siegburg

Der Kreiswettbewerb stand unter keinem guten Stern. Es gab 3 Anmeldungen - für jede Stufe genau eine. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, für 2010 keinen eigenen Kreiswettbewerb auszurichten. Die Angemeldeten Gruppen konnten direkt für die weiterführenden Landeswettbewerbe weitergemeldet werden. Aber auch dies stand unter keinem guten Stern. Zwei Gruppen mussten ihre Teilnahme absagen. Der Start der Stufe I fiel aufgrund der Absage des Landeswettbewerbes aus (Teilnehmermangel). Vielleicht lag es doch am Thema des Bundesverbands.

### Gruppenleiterwochenende 05.-07.03.2010 in Wiehl

Wie schon im letzten Jahr, ging es mit den Gruppenleitern Richtung Oberberg. Diesmal in die Jugendherberge nach Wiehl. Da wir vom Oberberger JRK "Rauchzeichen" empfangen hatten, dass diese sehr an unserem GL-Wochenende Interesse hatten, haben wir diese selbstverständlich eingeladen teilzunehmen. Mit der Anreise am Freitag war also erst einmal das Kennenlernen der Einzelnen angesagt. Zur großen Überraschung der Teilnehmer aus dem Rhein-Sieg-Kreis hatten wir noch einen Gastreferenten aktiviert. Mit großem Hallo wurde Felix begrüßt. Direkt nach einem Wake-up ging es mit unserem umfangreichen Programm los. Zuerst gab es eine kurze Einführung in das Thema "Problem-Kinder" wobei die Gruppenleiter über potenzielle Problem-Kinder aus ihrer Gruppe reden konnten. Hier wurde versucht in Gesprächen und in Gruppenarbeit eine geeignete Lösung zu erarbeiten.

Der Nachmittag stand wieder mit Spaß und Spiel im Vordergrund. Zweck war die Ideenfindung für Gruppenleiter. Häufig stehen diese da und es fällt einem nichts mehr ein. Darum "Pimp-it". Alte Spiele neu aufstellen und so den Gruppen wieder interessant machen. Nach dem Abendessen ging es mit dem Thema Zuschüsse weiter: Wo stellt man Wie Zuschussanträge?

Am Sonntagmorgen, versuchten die Gruppenleiter in einem Brainstorming eine Betreuungskiste für Kinder zu erstellen. Hierzu gehören - neben Malblöcken und Stiften, auch Bälle und Anregungen für Spiele. Alles getreu nach dem Motto: so wenig wie nötig so viele Ideen wie möglich in die Kiste packen. Auch dieses GL-Wochenende wurde in der Reflektionsrunde wieder positiv bewertet. Das baut auf für das nächste Jahr.

### Kreiszeltlager vom 03.-06.06. auf dem Jugendzeltplatz Aggertal

Hundert Mann auf des Totenmann's Kiste  
Jo Ho Hoo und ne' Buddel voll Rum

Segel setzten und volle Kraft voraus hieß es beim diesjährigen Kreiszeltlager des Jugendrotkreuz Rhein-Sieg. Für unsere Freizeit verwandelten sich die Jugendrotkreuzler in Freibeuter und Piraten, die die den Jugendzeltplatz unsicher machten.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde die Agger auf Kanus oder mit Schwimnudeln erobert. Nachmittags durchliefen die Leichtmatrosen die Piratenschule und wurde dort in verschiedenen Disziplinen zu richtigen Korsaren ausgebildet.

Das Lagergericht am Abend des zweiten Tages stellte das größte Highlight für die Wasserratten dar. Hier wurde die Möglichkeit geboten alle Missetäter anzuklagen und zu verurteilen. Unseren stellvertretenden Kreisleiter hat es am Schlimmsten erwischt, er wurde für sein unermüdliches Motzen und Trietzen von der 130-köpfigen Crew über die Planke geschickt. Nachdem sich die Meute wieder beruhigt hatte, konnte in bester Piratenmanier auf Schatzsuche gegangen werden. Hier mussten die angehenden Piraten ihre Abschlussprüfung ablegen und den großen Schatz finden. Es wurde sich also nachts durch die finsternen Wälder geschlagen, Geister vertrieben und gefangene Geisterseelen befreit bis die Kinder den Schatz erbeuten konnten.

Diese spannende Nacht bildete den Abschluss für ein gelungenes Zeltlager und am nächsten Morgen fuhren viele gut gelaunte und müde Piraten nach Hause.



### Arbeitswochenende "Internet" vom 17.-18.09.2010 in der JH Riehl

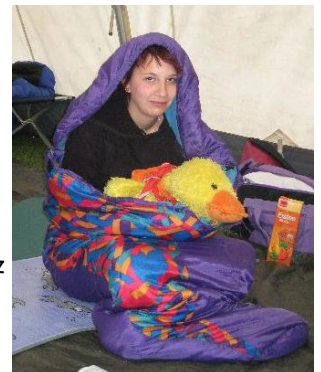
Auch eine Kreisleitung muss in Klausur gehen. Wir haben uns überlegt, dass wir in unserer Klausurphase einmal aktiv an der längst überfälligen Webseite des JRK Rhein-Sieg arbeiten wollen. Also auf in die Jugendherberge und die Laptops auf den Tisch. Ebenfalls stand als To Do der Jahresbericht zur Druckreife bringen, die Landesversammlung wird in einigen Schritten vorgeplant (Give aways bestellt) und der Vorsteller des JRK Rhein-Sieg ist entsprechend für die Versammlung vorbereitet. Nun, alles haben wir natürlich nicht geschafft, dafür war die Zeit dann doch zu kurz. Allerdings wurde der Jahresbericht in den Druck gegeben und auch für die Landesversammlung wurde einiges in die Wege geleitet. Nach etlichen Stunden vor den Laptops konnte auch vermeldet werden: die Webseite funktioniert und kann bald online gehen.

### Kreisversammlung am 22.09.2010 in Siegburg

Acht Ortsvereine fanden 2010 den Weg zur alljährlichen Kreisversammlung. Begonnen wurde mit dem Tätigkeitsbericht 2009 und dem Verteilen der JRK-Jahresberichte 2009 an die anwesenden Ortsvereine. (Alle Nichtanwesende Ortsvereine erhielten die Berichte nach der Versammlung per Post.) Im Anschluss wurden die Aktivitäten u. Veranstaltungen für 2011 besprochen. Auch wurden die Gruppen über alle Neuerungen im Bereich JRK (Bekleidungsordnung, Aktualisierung der Führungszeugnisse etc.) informiert.

### Nachtwanderung am 02.10.2010 in St. Augustin

Was bekommt man wenn man folgende Ereignisse sammelt: Herbst, Dunkel, Wald ..... ganz klar - eine Nachtwanderung! Auch in diesem Jahr konnten wir unserer Tradition folgend eine Nachtwanderung im Kreis anbieten. Ausrichter war der Ortsverein St. Augustin. Start war das Schützenhaus in Niederpleis wo alle nötigen Informationen und das wichtigste - die Verpflegung - verteilt wurden. Zum Einstieg wurde das bis dahin unbekannte Motto in Form eines Theaterstücks vorgestellt. Es handelte sich um die Story eines versteinerten Herzens eines Liebeskranken jungen Mannes. Dieser bereute seine Einwilligung zum Versteinern des Herzens und bat die JRK'ler um Hilfe, welche selbstverständlich sofort dazu bereit waren. Auf dem Weg mussten sie an verschiedenen Stationen Stücke seines Herzens, das es später zusammensetzen galt, durch die Lösung von Aufgaben erobern. Hierzu mussten sie unter anderem die Betroffenen eines Fahrradunfalls versorgen, ein riesiges Spinnennetz ohne Berührung durchqueren oder einen Tresor öffnen, um ein Herzstück herauszuholen. Hier bestand die Schwierigkeit darin, dass der Tresor befand sich mitten in einer verbotenen Zone befand, so dass er nur aus der Luft über Seiltechniken und viel Teamarbeit erreichbar war. Abenteuer pur also. Gegen Mitternacht waren alle zurück und konnten nach einem Mitternachtssüppchen entweder den Heimweg antreten, oder in der Waldorfschule übernachten. Als besonderes bleibt zu melden, dass wir für die Stufe I - 2 Sieger mit identischer Punktezah haben. Das JRK Windeck und Bad Honnef durften beide auf dem Siegereck stehen. Sieger der Stufe II wurde die Gruppe aus Siegburg



### Landesversammlung am 06.11.2010 in Hennef

2010 konnte das JRK erstmalig die JRK-Landesversammlung im Rhein-Sieg-Kreis begrüßen. Vertreter aus 18 Kreisverbänden fanden den Weg nach Hennef um mit uns gemeinsam über wichtige Themen wie: Kindeswohlgefährdung, die neue JRK-Bekleidung, Stand des JRK in der Gesellschaft und Start des Uganda-Projekts. Begrüßt wurden die Teilnehmer von der Landesleiterin Elena Klein. Auch lies sich Herr Piepke in seiner Doppelrolle als Bürgermeister und Vorstandsvorsitzender des DRK nicht nehmen alle zu begrüßen. Bedingt durch Termindruck musste er sich leider noch am Vormittag verabschieden - dies aber mit einem ausdrücklichen Bedauern, da ihn die Themen sehr interessiert hätten.



Am Nachmittag kam noch Robin Wagner von der Bundesleitung hinzu. Er informierte uns über Neuerungen aus der Bundeskonferenz. Das JRK Rhein-Sieg beteiligte sich an der Tagesordnung mit einem Vertreter des Kreises. Gegen 17 Uhr ging ein langer, aber sehr interessanter Tag zu Ende.

#### Ferienspass in Troisdorf

Das Jugendrotkreuz Troisdorf veranstaltete in den Sommerferien 2010 erstmals eine Stadtranderholung für Kinder in Troisdorf. 20 Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren erlebten dank ihrer Betreuer zwei spannende und abwechslungsreiche Ferienwochen. Neben einem umfangreichen Angebot an Spiel- und Spaßaktivitäten, Besuchen im Schwimmbad sowie unterschiedlichen Workshops, erlernten die Kinder am „Rot Kreuz-Tag“ spielerisch die Grundlagen der Ersten Hilfe, sahen einen Rettungswagen von innen und durften die ehrenamtlichen Helfer des Deutschen Roten Kreuzes in Troisdorf mit Ihren Fragen löchern. Das Highlight - neben dem Betreuer-Hund Barney - bildete jedoch für viele der Besuch im Phantasialand Brühl. Am letzten Tag wurden alle Eltern und Geschwister zum gemeinsamen Abschlussfest eingeladen. Nach einem tollen Abend stand dann jedoch der Abschied an, der manchen Kindern und auch Betreuern am Ende des Tages das ein oder andere Tränchen abverlangte. Für viele sollte es aber nur ein kurzer Abschied sein, viele Kinder kamen nach den Sommerferien zu der neuen Kindergruppe beim Jugendrotkreuz. Der Ferienspass hat allen Beteiligten so viel Spaß gemacht, dass für 2011 ein Revival geplant ist wofür die Planungen schon begonnen haben



#### Kreisausschuss

Der Kreisausschuss war auch im Jahr 2010 aktiv. Teilgenommen haben Durchschnittlich 98% der gewählten Mitglieder um die Belange der JRK'ler des Kreises zu besprechen.

#### Fortbildungen/Angebote des Landesverbandes Nordrhein

Ob Kindergruppentreffen, "Wünsch dir was", Einführung in die Erlebnispädagogik, Notfalldarstellung oder die Vorbereitungstreffen der Ferienfreizeitbetreuer - Fortbildungsangebote des Landesverbandes werden rege von unseren Mitgliedern genutzt.

Besonders möchten wir aber die Mitglieder benennen, die als Betreuer auf Ferienfreizeiten mit beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen teilweise zum dritten Mal in Folge fahren. Dies ist eine nicht unerhebliche Arbeit im JRK mit wahrensinnigen Verantwortungen.

Auch die Kreisleitung bildet sich regelmäßig weiter. Im letzten Jahr zum Thema "Pakt mit der Jugend":

Was steht auf dem Gedenkstein am Rathaus in Steglitz? Worum handelt es sich beim JÖSchG? Und ist der Wandervogel nicht nur eine Erfindung von Helmut? Derartige knifflige Einstiegsfragen erwarteten die Teilnehmer des Kreisleiter Seminars "Pakt mit der Jugend", die trotz Eis und Schnee den Weg in die winterliche Eifel gefunden hatten. Es wartete ein Wochenende rund um Jugendverbandsarbeit, jugendpolitische Fragestellungen und zukünftige Aktionen im Wahljahr 2010. Dass dabei die Seminarinhalte rund um die Beteiligungsmöglichkeiten nicht trocken sondern spritzig überkamen, dafür sorgte Heike Weber (LV Westfalen), die neben einer anregenden Methodenvielfalt immer auch spannend aus der Arbeit des Landesjugendringes zu berichten wusste. Besonders angetan waren die Teilnehmer von den peppigen "Nafroth Methoden", mit denen Öffentlichkeit geschaffen werden kann. Ob nun Riesenwürfel, Riesenzeitung oder Bodenzeitung, alle diese Elemente reizten geradezu zur Nachahmung und zur Aktion. Am Sonntagvormittag wurde so fast zwangsläufig mit den "Nafrothschen Mitteln" eine Kampagne zu "Youngblood - Blut + Jung" gestaltet und gestartet. (Bericht LV Nordrhein)



## Erfolgsmeldungen 2010:

### Anteilige Hauptamtliche Stelle ab 2011

Ab dem neuen Jahr wird uns Judith Hammer mit ihrem Wissen und ihrer Tatenkraft im Bereich der Schularbeit unterstützen. Das besondere - Judith ist Hauptamtlich und wird so auch für uns direkt an die Schulen zu den entsprechenden Zeiten gehen können. Ihr Aufgabenfeld ist im Bereich Helfen macht Schule (Befragung der Schulen) und dem MESI-Projekt (Medizinische Erstversorgung mit Selbsthilfeeinheiten) angesiedelt. Aber selbstverständlich wird Sie auch unsere anderen Angebote direkt an den Schulen "bewerben" können. Wir freuen uns sehr über diese Neuerung!

### Gründung Schulsanitätsdienst in Eitorf

Hier kann man nur eins sagen - Wow! 40 neue JRK'ler auf einen Schlag, die auch alle Interesse an der Zusammenarbeit mit dem DRK Eitorf bekundet haben. Am Siegtal gymnasium gibt es nun einen sehr großen Schulsanitätsdienst. Ins Leben gerufen wurde er nach einem MeSi-Lehrgang (Medizinische Erstversorgung für Jugendliche mit Selbsthilfeeinheiten).

### Notfalldarstellung im RSK

Wie auch schon im Vorjahr ist das JRK Niederkassel als fester Bestandteil der Führungskräfteausbildung in Gütterath aktiv. Zu drei Terminen konnten wir die Lano unterstützen. Für das Jahr 2011 wurde schon bekannt gegeben, dass wir wieder gebucht werden.

Auch bei der Lükex-Übung waren wir aktiv. Für das DRK-Oberberg haben wir die Notfalldarstellung vor Ort unterstützt. Viele weitere Termine wurden zusätzlich von uns ebenfalls wahrgenommen. Z.B. ereilte uns ein Notruf des Kinderkinos in Bonn. Hier haben wir interessierten Grundschulern gezeigt, wie im Film div. Wunden geschminkt werden.

### Helfertag 24.04. in Hennef

Mit 2 Themen war das JRK auch am Helfertag im Einsatz. Melanie und Klaus Georg berichteten über ihre Reise mit dem JRK-Landesverband zur Fiaccolata nach Solferino. Es war der 150.ste Fackellauf zu Ehren Henry Dunant. Natürlich wurden auch das Schlachtfeld und die Kirchen in der Gegend besucht und per PowerPoint den interessierten Zuhörern am Helfertag gezeigt. Am Nachmittag stellte Frank das Konzept Kinderbetreuung bei MANV vor welches das JRK Rhein-Sieg konzipiert hat. Hier kann man sagen: im Rhein-Sieg-Kreis gibt es ab 2010 auf jedem Betreuungsgespann eine Kiste mit Materialien zur Kinderbetreuung.

### Kartenwettbewerb "JRK macht gute Laune"

Da wir in 2010 auf den Kreiswettbewerb, nicht aber auf die toll gestalteten Karten der JRK'ler für unsere Kartenserie verzichten wollten, haben wir kurzerhand einen Kartenwettbewerb ins Leben gerufen. Viele Einsendungen aus den OV's Bad Honnef, Troisdorf, Siegburg und Niederkassel haben uns erreicht. Schlussendlich haben in der Stufe I die Gruppe aus Siegburg und in der Stufe II die Gruppe aus Niederkassel und aus Siegburg (mit identischer Punktzahl) gewonnen. Für die Stufe III gab es keine Einsendungen. Die Gewinnerkarten werden nun als Postkarten produziert und unseren Ortsvereinen für Werbezwecke zur Verfügung gestellt. Einen Abdruck der Karten haben wir dem Jahresbericht beigelegt (s. letzte Seite).



### Ziele für das Jahr 2011:

- Unsere Aufbau- und Zusammenarbeit im Bereich der Schulsanitätsdienste zu intensivieren
- Die anteilige Stelle für die Schularbeit zu festigen und dauerhaft zu etablieren
- Mitgliederzahlen konstant zu halten
- Interessante Fortbildungen für unsere Gruppenleiter anzubieten
- Die JRK-Räumlichkeiten den aktuellen Notwendigkeiten anzupassen
- Die Zusammenarbeit mit dem Erwachsenenverband zu vertiefen

## Die JRK Kreisleitung - oder wer macht was?

### Frank Winkler - Kreisleiter

Zuständig für:

OV Alfter

OV Neunkirchen

OV Ruppichterroth

OV Swisttal

OV Wachtberg

Haushalts- und Finanzplanung

Zuschüsse- und Abrechnung von Kreis-

Veranstaltungen



### Melanie Pfannholzer - Kreisleitung

Zuständig für:

OV Bad Honnef

OV Bornheim

OV Königswinter

OV Troisdorf

OV St. Augustin

JRK Ausweise

Allgemeiner Schriftverkehr / Statistik

Post für die Ortsvereine



### Jens Mrosek - Kreisleitung

Zuständig für:

OV Eitorf

OV Hennef

OV Niederkassel

OV Rheinbach

OV Siegburg

OV Windeck

EDV

Recherche & Archiv



### Klaus Georg Pfannholzer - Schulkoordinator

Zuständig für:

Ansprechpartner s. OV Melanie

Schulkoordinator

Notfalldarstellung



Judith Hammer - JRK-Kreisreferentin

Zuständig für:  
Schulsanitätsdienst  
Kinder helfen Kindern  
MeSi

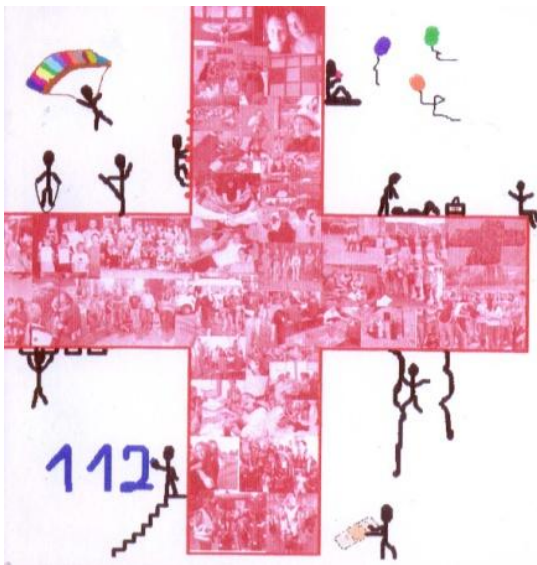


Josef Heving

Zuständig für:  
Ansprechpartner Spielmobil  
Bekleidungswart



JRK Siegburg I



JRK Niederkassel II



JRK Siegburg II